



Erscheint  
wöchentlich zweimal.  
Preis pro Vierteljahr  
75 Pfennig.

Inserate  
für die 3spaltige Korpuszeile  
oder deren Raum 10 Pfg.  
erbittet Otto Hasert's  
Buchdruckerei.

# Rummelsburger Kreisblatt.

---

Rummelsburg, den 3. Februar.

---

## A. Amtlicher Theil.

Der Bauer Otto Hoppe zu Bartin ist zum Schöffen-Stellvertreter der Gemeinde Bartin gewählt, von mir bestätigt und als solcher vereidigt worden.

Rummelsburg, den 29. Januar 1903.

Der Landrath, von Weiher.

Der Halbbauer Richard Radtke zu Heinrichsdorf ist auf weitere 6 Jahre zum zweiten Schöffen der Gemeinde Heinrichsdorf gewählt, von mir von Neuem bestätigt und als solcher verpflichtet worden.

Rummelsburg, den 29. Januar 1903.

Der Landrath, von Weiher.

Der Eigenthümer Albert Glienke zu Plözig ist zum Ortssteuererheber des Gutsbezirks Plözig ernannt und als solcher verpflichtet worden.

Rummelsburg, den 29. Januar 1903.

Der Landrath, von Weiher.

Der Eigenthümer Carl Bauschte in Bartozen ist auf weitere 6 Jahre zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Bartozen gewählt, von mir von Neuem bestätigt und verpflichtet worden.

Rummelsburg, den 29. Januar 1903

Der Landrath, von Weiher.

Die über das Gutsgehöft Barzin wegen Schweineseuche seinerzeit angeordnete Gehöftssperre wird hiermit aufgehoben.

Barzin, den 22. Januar 1903.

Der Amtsvorsteher, Raether.



## B. Nichtamtlicher Theil.

(Privat-Anzeigen.)

### Zur Kopfdüngung der Winter- saaten.

Infolge der sehr späten Ernte hat sich die Bestellung der Winter-  
saaten fast allenthalben außer-  
ordentlich verzögert, und da, wo  
sie auch rechtzeitig ausgeführt  
wurde, konnten die Bestellungen-  
arbeiten kaum in der erforderlichen  
sorgfältigen Weise vorgenommen  
werden. Hieraus erklärt es sich  
auch, daß fast allgemein der augen-  
blickliche Stand der Winter-  
saaten ein wenig günstiger ist,  
wirklich gut bestandene Winter-  
saaten kaum vorhanden sind. Es  
kommt hinzu, daß infolge der  
fehlenden Schneedecke und der  
außerordentlich wechselnden  
Witterung während dieses  
Winters auch selbst die gut  
entwickelten Pflänzchen mehr  
und mehr geschädigt werden,  
sodas auf gute Erträge ohne  
besondere Hilfsmittel kaum  
gerechnet werden kann. — Das  
Wetter kann der Landwirt nicht  
machen, wohl aber ist er im  
stande, die Pflanzen auf andere  
Weise so zu kräftigen, daß sie  
eben den ungünstigen Witterungs-  
einflüssen dennoch Trotz zu  
bieten vermögen, und geschieht  
dies am besten durch entspre-  
chende Düngung. In erster  
Linie, und zwar sofort, ist  
hier überall an eine Düngung  
mit Phosphorsäure und Kali,  
also mit Thomasschlacke wie  
auch mit Kalisalzen, zu denken;  
denn werden diese jetzt sofort  
als Kopfdünger aufgebracht  
und es tritt feuchte Witterung  
ein, so werden sie durch die  
Bodenfeuchtigkeit in den Boden  
eingeschlemmt und zu den  
Pflanzenwurzeln gebracht, so  
daß diese also überall mit den  
Düngstoffen in Verbindung  
treten. Sobald dann das  
Erwachen der Pflanzen im  
Frühjahr eintritt, finden die  
Wurzeln in ihrer nächsten  
Umgebung reiche Mengen der  
nötigsten Nährstoffe und ist  
die sichere Folge die, daß  
dadurch die Entwicklung der  
Pflänzchen sofort aufs  
kräftigste gefördert wird.  
Folgt dann zudem noch die  
unbedingt nötige Stick-

stoffdüngung in Form von  
Kopfdüngung mit Chilisalpeter,  
und zwar zuerst sofort beim  
Erwachen der Vegetation im  
halben Quantum, und nach dem  
Eintritt der vollen Vegetation  
die zweite Hälfte, so darf  
erwartet werden, daß durch  
die infolge dessen ent-  
stehende kräftigere Bestockung  
sowohl wie auch die stärkere  
Entwicklung der einzelnen  
Halme einem Ausfall in den  
Erträgen vorgebeugt wird.  
Es kann deshalb nur dringend  
empfohlen werden, jetzt überall  
pro Morgen sofort  $1\frac{1}{2}$  bis 2 Ztr.  
hoch citratlösliche Thomasschlacke  
zu geben, außerdem je nach  
der Bodenbeschaffenheit bis 1  
Ztr. 40% iges Kalidüngesalz.  
Bei leichtem Boden empfiehlt  
sich an dessen Stelle die  
Verwendung von Kainit,  
von welchem 3 Ztr. pro Morgen  
oder mehr auszustreuen sind.  
Im Frühjahr beim Erwachen  
der Vegetation folgt dann  
zuerst eine schwache Düngung  
mit Chilisalpeter, vielleicht  
im Quantum von 40 bis 50  
Pfd. pro Morgen und nach  
3 bis 4 Wochen dasselbe  
Quantum nochmal. Jedenfalls  
hat damit der Landmann seine  
volle Schuldigkeit getan,  
und wird es dann auch bei  
einigermaßen günstiger  
Witterung am Erfolge nicht  
fehlen.

### Stollwerck'sche Brust- Bonbons

nach der Composition des Königl.  
Geh. Hofrats Dr. Harless bereitet,  
haben sich seit über 50 Jahren  
bei katarrhalischen Hals- und  
Brustaffectionen bewährt.  
In Packeten zu 40 u. 50 Pfg.  
Verkaufsstellen durch Firma-  
Schil'er kenntlich.

### Bekanntmachung.

Aus der hiesigen Sparkasse  
werden jederzeit auf ländliche  
und städtische Grundstücke Hy-  
potheken-Darlehen zur Höhe des  
30fachen Grundsteuer-Neiner-  
trages — bei ländlichem —  
und bis zur Höhe des  $12\frac{1}{2}$ fachen  
Gebäudesteuer- = Nutzungswerths  
— bei städtischem Grundbesitz —  
verliehen.

Rügenwalde, den

29. Januar 1903.

Der Vorstand  
der Sparkasse.  
Junge.

— Beinschäden, —  
— Haut, Harn, —  
Geschlechtsleiden, Salzfluß, Krampf-  
adergeschwüre, Iso. Rindsfüße, Flech-  
ten, weißer Fluß, Onanie etc., frisch  
und veraltet, behandelt brieflich un-  
aufällig, ohne Berufshörung. Rück-  
stattung des Honorars, falls Erfolg  
ausbleibt. Briefliche Auskunft umsonst.  
Institut Sanitas, Berlin, Fern-  
lemerstraße 66. Ärztliche Leitung.

Wer sich vor Schaden bewahren  
will, gebrauche nur

#### Rapid

Mittel g. Durchfall d. Kälber u. Fohlen.  
Tierärztlich auf das eingehendste erprobt und  
auf das Beste empfohlen. Dürfte in keiner  
Wirtschaft fehlen, wo Jungvieh gezogen wird,  
denn zwischen Gestattung u. Tod der Tiere liegt  
oft nur eine kleine Spanne Zeit.

#### Rapid

hat sich in der Praxis glänzend bewährt, was  
viele Anerkennungen beweisen. Ein Versuch  
führt unbedingt zu dauernder Kundenschaft. Erfolg  
garantirt. Haltbarkeit unbegrenzt. Preis per  
Flasche, für mehrere Fälle reichend, nur

Mark 3.00 incl. Porto.

Berstd. geg. Nachn. ob. Voreinsendg. d. Betrages  
Osc. Tischbein, Hannover No. 18

Bestandteile: Flor. Chamomill., Tinct.  
& Valerian., Tinct. Opil., Spirit. aeth.,  
Acid. tannic., Thymol, Insus. &



**Neustettin**  
Friedrichstr. 1.

**Stolp i. P.**  
Präsidentenstr. 46.  
Tel.-No. 297.

**Köslin**  
Bergstr. 13

# Hans Hildebrandt

Inh.: Rolf Medger.

==== Grösste Auswahl ====  
in

## Flügel, Pianos und Harmoniums

in jeder Preislage.

Alleinvertreter für den Reg.-Bez. Köslin: Blüthner, Ibach, Irmeler,  
Thümer, Römhild, Seiler, P. H. Schultz, Schiedmayer, Karnorgel

Vertreter der k. k. Hofpianosfabrik C. Bechstein.

Günstigste Bezugsbedingungen.

Leihanstalt.

**Cement-Patent-  
Dachfalzziegel und  
Kunststeinfabrik**

offeriert billigst franco Bahnstation

**Cementröhren**

in allen Größen sowie

**Cementwaren**

aller Art.

**S. Caspary,**  
Schlochau

# Gebr. Stollwerck

## Chocoladen- u. Zuckerwaren- Fabriken

— K ö l n . —

35 Medaillen.

27 Hofdiplome.

Dampfmaschinenbetrieb: 1050 Pferdekraft.

Beschäftigt über 2000 Personen.

*Für das Ausland gesonderte Fabrik zur Verar-  
beitung von zoll- u. steuerfreiem Rohmaterial.*

Zweighäuser in:

Berlin • Breslau • München • Wien • Pressburg • Brüssel  
Amsterdam • London • New-York • Chicago.





Seit Jahrzehnten bei Ärzten u. Publikum gleich beliebt, sicher, dabei angenehm wirkend, unschätzbliches Mittel, haben sie ihren Welt-Ruf bewahrt bei

### Stuhlverstopfung

Barleibigkeit deren Folge sind wie Blutandrang, Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit, Unbehagen usw. Man lese die Broschüre mit den Anweisungen vieler angehener Professoren. Bestandteile der ächten Aporg. Reich. Brand'schen Schmeizerpflaster (A Schachtel 1 Mark): Extract von Säge 1,5 gr. Rosinsgarbe, Abjpnth, Aloe, je 1 gr. Bitterlee, Gentian, je 0,5 gr., Gentian u. Bitterleepulver in gleichen Theilen, um daraus 50 Kissen von 0,12 gr. herzustellen.

**Ansichts-Postkarten der Schweiz,**  
die interessantesten Gegenden, 24 Serien à 5 Stück und in fast allen  
Bibliotheken gratis erhältlich.

## Was der Kaufmann vom bürgerlichen Gesetzbuch wissen muss.



3. Auflage, 4.-7. Tausend

Die für den Kaufmann und Gewerbetreibenden lebenswichtigsten Bestimmungen des neuen bürgerlichen Rechts.

Preis M. 2.75.

Zu beziehen gegen Einsendung des Betrages (nebst 20% Porto) vom Verlag der Handels-Akademie

Leipzig.

Dr. jur. Ludwig Huberli.



## Die Grabdenkmal-Fabrik von C. F. Fuhlbrügge, in Neustettin

gegründet 1888

empfehlen ihre permanente Ausstellung von 300-500 verschiedener

### Grabdenkmäler

in Marmor, Granit, Syenit und Sandstein, Grabeinfassungen aus Granit für Erbbegräbnisse in Längen bis 5 Meter aus einem Stück sind zur Auswahl am Lager.

Eisenerne Grabgitter halte ich stets 50-100 Modelle von den allerneuesten Formen vorrätig, durch Einrichtung einer eigenen Schlosserei bin ich in der angenehmen Lage auch sämtliche schmiedeeisernerne Grabgitter welche ich auch nach eigenen entworfenen Modellen am Lager führe, zu den alleräußersten Preisen und unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen abzugeben bereit bin.

Käufer welche selbst nach hier kommen ihre Auswahl zu treffen erhalten bedeutend ermäßigte Preise.

Zwischenhändler sind ausgeschlossen.

Ein jeder kaufe seinen Bedarf in einem Geschäft wo die Waaren selbst gefertigt und welches auch seit langen Jahren für reell bekannt ist; daß nur allein ist in der Lage eine volle Garantie zu übernehmen.

## Photograph. Glas-Galon

Nur noch bis zum  
15. Februar  
in Rummelsburg

eine Verlängerung meines Aufenthaltes hier selbst kann diesmal nicht stattfinden.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

**Arthur Rogorsch,**

Photograph aus Danzig.

## Pflanz-Kartoffeln.

Suche einen großen Posten Prof. Märker, Silesia, Hero & Sanibal zu kaufen.

Offerten nebst Preisangabe an

**Franz Singpiel,**

Stolz i. Pom.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Deutschen Windturbinen-Werke in Dresden bei. Die Stahlwindturbine Herkules derselben hat sich zum Antrieb von Drehmaschinen, Häckselmaschinen und Schrotmühlen, sowie zur Erzeugung von elektrischem Licht und natürlich auch wie die früheren Widmotoren zum Wasserpumpen in hunderten von Anlagen bestens bewährt. Es ist der einzige Windmotor, welcher eine offizielle Prüfung auf Leistungsfähigkeit und Sturmsicherheit durchgemacht hat. Die Prüfungsstelle, die Landwirtschaftskammer in Halle empfiehlt denselben wegen seiner vorzüglichen Ausführung und Leistungsfähigkeit zum Antrieb aller landwirtschaftlichen Maschinen. Ein Vorzug dieser Windturbinen ist, daß sie schon bei leichtestem Winde arbeiten.